

## Stellenausschreibung

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt im **Fachdienst Integration**

### **eine Sozialpädagogin/ einen Sozialpädagogen im Bereich der Obdachlosenprävention**

Die Position ist mit einer Eingruppierung in die Entgeltgruppe S 12 TVöD-SuE ausgewiesen.

Es handelt sich um eine Tätigkeit mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 39 Stunden im Arbeitsverhältnis (Vollzeit). 28,5 Stunden der Arbeitszeit sind direkt unbefristet zu besetzen. Die restlichen 10,5 Stunden werden zunächst befristet besetzt. Eine Entfristung der kompletten Stundenanteile wird angestrebt.

Sie möchten aktiv mit Menschen zusammenarbeiten und diesen in schwierigen Lebenssituationen beratend zur Seite stehen? Dann suchen wir genau Sie! Im Rahmen Ihrer neuen Tätigkeit sind Sie insbesondere für die Verhinderung und den Abbau von Obdachlosigkeit verantwortlich. Dies beinhaltet unter anderem folgende Aufgaben:

- **Verhinderung und Abbau von Obdachlosigkeit**
  - Beratung und Gespräche mit betroffenen Familien und Einzelpersonen
  - Herausarbeitung der Hintergründe sowie Ursachen der Mietschwierigkeiten und der psychosozialen Situation zur Vorbereitung und Durchführung von Hilfsmaßnahmen
  - Vermittlung zwischen Vermieter/innen und Mieter/innen
  - Erörterung finanzieller Hilfsmöglichkeiten
  - Verhandlungen mit Gläubigern u. Prüfung von Sonderkonteneinrichtung
  - Hilfen bei der Wohnungssuche in besonderen Wohnungsnotfällen (Suchtkranke etc.)
  - Außendienst im Rahmen der Verhinderung und dem Abbau von Obdachlosigkeit
- **Ermittlungen und Beratung**
  - im Bereich der Wohnungshilfen (Wohnverhältnisse und Beratung in Wohnungsnotfällen)
  - Amtshilfe im Rahmen des Außendienstes
  - Wahrnehmung von Räumungsterminen
- **Beratung und Betreuung von Menschen in besonderen Lebenslagen**
  - Feststellung des Hilfe- bzw. Betreuungsbedarfs

#### **Für Ihren neuen Wirkungskreis benötigen Sie:**

- ein abgeschlossenes Studium im Bereich Sozialpädagogik/Soziale Arbeit/Sozialwesen (Bachelor bzw. Diplom) mit staatlicher Anerkennung

#### **Zu Ihren Stärken sollte zudem zählen:**

- Einfühlungsvermögen und Beratungskompetenz
- Belastbarkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Flexibilität im Arbeitsalltag und Kreativität im Umgang mit komplexen Problemen
- gute Fremdsprachenkenntnisse und Interkulturelle Kompetenz
- Engagement und Durchsetzungsvermögen
- eine kooperative und selbständige Arbeitsweise

Es sind außerdem rechtliche Kenntnisse im Mietrecht, SGB II, SGB VIII und SGB XII notwendig. Sollten Sie in diesem Bereich noch keine Erfahrungen gesammelt haben, aber motiviert sein, diese kurzfristig durch entsprechende Fort- und Weiterbildungen bei uns zu erlangen, freuen wir uns ebenfalls über Ihre Bewerbung.

Für weitere Auskünfte hinsichtlich des Aufgabengebietes steht Ihnen die Leiterin des Fachdienstes Integration, Frau Yalcinkaya, unter der Telefonnummer 04331/206 1411 gerne zur Verfügung.

**Wir bieten Ihnen:**

- eine unbefristete 28,5 Stunden Stelle mit befristeter Aufstockung zur Vollzeitstelle (39,0 Std.). Eine Entfristung der zusätzlichen Stunden wird angestrebt.
- ein gutes Arbeits- und Betriebsklima in einem motivierten Team
- ein Entgelt nach der Entgeltgruppe S12 TVöD-Sue
- eine monatliche tarifliche Zulage i. H. v. 180,00 € (SuE-Zulage)
- Anspruch auf jährlichen Erholungsurlaub in Höhe von 30 Tagen
- zusätzlich Gewährung von zwei Tagen bezahlter Arbeitsbefreiung (Regenerationstage)
- Leistungen des öffentlichen Dienstes (z. B. Teilnahme an der leistungsorientierten Bezahlung, eine zusätzliche Altersvorsorge bei der VBL, Möglichkeit zur betrieblichen Altersvorsorge)
- einen Arbeitsplatz in zentraler Lage in unmittelbarer Nähe des Bahn-/Busbahnhofs und der Innenstadt
- flexible Arbeitszeiten mit der Möglichkeit zum Zeitausgleich
- Möglichkeit der alternierenden Telearbeit (Home Office)
- Zuschuss von 30,00 € bei Nutzung des NAH.SH-Jobtickets
- Nutzung einer kostenlosen Büchereikarte
- vielseitige Angebote zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement (u. a. Firmenfitness, mobile Massage, Rendsburger Jobradmodell)
- Möglichkeiten zur persönlichen und fachlichen Weiterbildung

Schwerbehinderte werden im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Der Stadt Rendsburg ist es ein wichtiges Anliegen, sich interkulturell zu öffnen. Deshalb begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

Bewerbungen mit vollständigen Unterlagen (Lebenslauf, Abschlusszeugnisse, Dienstzeugnisse,...) können **bis zum 15.09.2024** eingereicht werden bei:

Stadt Rendsburg  
Fachbereich Hauptverwaltung  
Fachdienst Personal und Organisation  
„Sozialpädagoge/in (m/w/d)“  
Am Gymnasium 4  
24768 Rendsburg

Bewerbungen per E-Mail sind ausschließlich im **PDF-Format als Gesamtdatei** (keine Einzeldateien) an [bewerbungen@rendsburg.de](mailto:bewerbungen@rendsburg.de) möglich. Bewerbungen in anderen Formaten (z.B. Word, Excel) können aus Sicherheitsgründen nicht angenommen werden. Es wird darauf hingewiesen, dass keine Eingangsbestätigungen versandt werden. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden per Post eingereichte Bewerbungsunterlagen nur zurückgeschickt, sofern ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wird.